



Ärztin und Patientin
 Rund 8,8 Millionen Kinder und Erwachsene sind in Deutschland privat versichert und genießen dadurch einen höheren Leistungsumfang

Studie 2018

Die besten privaten Krankenversicherungen

Foto: XY

Derzeit vertrauen knapp 8,8 Millionen Deutsche ihren Gesundheitsschutz dem privaten System an. Zwar haben die privaten Krankenversicherungen (PKV) nicht mehr den Zustrom früherer Jahre, aber dennoch bieten sie Erwachsenen und Kindern Vorteile bei der medizinischen Versorgung. So können Privatpatienten ihren höherwertigen Leistungsumfang frei wählen – und sich dann ein Leben lang darauf verlassen.

Der Haken: Nicht jeder darf in die PKV wechseln. Das private System steht nur Beamten, Selbstständigen und Freiberuflern offen. Hinzu kommen Angestellte, deren Gehalt über der Versicherungspflichtgrenze liegt – 2018 sind das 4950 Euro brutto monatlich.

Im Laufe der Zeit trübt allerdings manche Beitragserhöhung die Freude der versicherten. Allgemeine Kostensteige-

rungen im Gesundheitssystem, die generelle demografische Entwicklung oder eine Niedrigzinsphase am Kapitalmarkt gehen auch an den Privaten nicht spurlos vorbei. Sie können nicht mal eben – wie die Politik bei den gesetzlichen Kassen – Leistungen kürzen, komplett streichen oder die Sozialabgaben erhöhen.

So hatten Privatpatienten in den vergangenen Jahren im Branchenschnitt Beitragssteigerungen von rund zwei Prozent zu verkraften. Wer sich das gar nicht mehr leisten kann oder möchte, hat die Möglichkeit, bei seiner Gesellschaft in einen kostengünstigeren Tarif mit reduziertem Leistungsumfang zu wechseln. Im Alter bieten die Versicherer außerdem einen besonderen Standardtarif für Rentner oder auch den Basistarif.

Abgesehen davon, gibt es auch zwischen den einzelnen Gesellschaften deutliche Unterschiede. Welche Leistun-

gen bieten die Unternehmen an? Wie kundenfreundlich sind sie, wie nachhaltig ist die Beitragsgestaltung? Fragen, die man sich bei der Wahl des Versicherers besser vorher stellt. Denn in der Regel binden sich Privatpatienten ein Leben lang an den Anbieter.

Das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) ist diesen Fragen nachgegangen. Im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS-MONEY wurde die Branche analysiert und bewertet. Neben ausgewählten Vertragsbedingungen, der Beitragsgestaltung und der Bonität des Anbieters trugen auch spezielle Gesundheitsservice-Leistungen zum Ergebnis bei. Der erste Platz geht an die Allianz (Testurteil „Exzellente“), dahinter folgen DKV, AXA, Debeka und Barmenia (alle jeweils „Sehr Gut“).

MAIKA BONNER/THORSTEN JACOBS

Wer in die PKV wechseln will, kommt um einen Vergleich nicht herum: Standardtarife, Premiumschutz und zusätzliche Serviceleistungen – welche **privaten Krankenkassen** mit ihrem Angebot überzeugen

Methodik

In der privaten Krankenversicherung (PKV) können Kunden den Leistungsumfang ihres Gesundheitsschutzes frei wählen. Grundsätzlich gilt: je höher der Leistungsanspruch des Versicherten, desto höher fällt in aller Regel auch der monatliche Tarif aus. Im Test wurden daher differenziert: untersucht wurde ein Tarif beziehungsweise eine Tarifkombination für den günstigeren Standardschutz und einer/eine für den leistungsstarken Premiumschutz. Dazu hat das Deutsche Finanz-Service Institut (DFSI) im Auftrag von DEUTSCHLAND TEST und FOCUS-MONEY zunächst jeweils das Kleingedruckte der Versicherer bewertet. In dieser Leistungsanalyse geht es in 13 Teilbereichen etwa um ambulante und stationäre Leistungen, Auslandsschutz, Gebühren, Heil- und Hilfsmittel, Zahnbehandlung und Zahnersatz, Psychotherapie, Anschlussheilbehandlung/Palliativ, Kur, Transport und Vorsorge/Prävention. Die Ergebnisse dieser Teilbereiche fließen, je nach Bedeutung gewichtet, in die Leistungsnote ein.

Daneben wurden die Beiträge für einen 30-jährigen und einen 40-jährigen Angestellten sowie für einen 38-jährigen Selbstständigen berechnet und zu jeweils 50 Prozent mit einer Prämien-Note bewertet. Diese Bereiche machen zusammen ein Drittel des Gesamturteils aus. Hinzu kommen mit je einem Drittel noch die Bonitätsbewertung durch renommierte Rating-Agenturen nach dem FOCUS-MONEY-Schema (FOCUS-MONEY 12/2018) und die Ergebnisse des DFSI-Tests Gesundheitsservices (FOCUS-MONEY 4/2/2018). Das Urteil beider Tarife ergab zusammen das Gesamturteil (Schulnotenprinzip).



Gesamtergebnis

Versicherungsunternehmen	Standardschutz Note	Premiumschutz Note	Gesamtbewertung	Note
Allianz	Exzellente (0,9)	Sehr Gut (1,1)	90,5%	Exzellente (1,0)
DKV	Sehr Gut (1,2)	Sehr Gut (1,1)	88,0%	Sehr Gut (1,1)
AXA	Sehr Gut (1,3)	Sehr Gut (1,1)	86,8%	Sehr Gut (1,2)
Debeka	Sehr Gut (1,4)	Sehr Gut (1,2)	85,2%	Sehr Gut (1,3)
Barmenia	Sehr Gut (1,4)	Sehr Gut (1,3)	84,0%	Sehr Gut (1,4)
SIGNAL*	Gut (1,7)	Gut (1,6)	77,2%	Gut (1,7)
Arag	Gut (1,8)	Gut (2,1)	72,0%	Gut (2,0)
Gothaer	Gut (2,0)	Gut (2,0)	71,5%	Gut (2,0)
Inter	Gut (2,1)	Gut (1,9)	71,3%	Gut (2,0)
R+V	Gut (1,8)	Gut (2,2)	70,4%	Gut (2,0)
Deutscher Ring*	Gut (2,2)	Gut (2,1)	68,0%	Gut (2,1)

Quelle: DFSI, *eine Marke von Signal Iduna

Standardschutz

Nicht jeder Privatpatient will gleich den kompletten Rundumschutz oder kann sich diesen leisten. Das ist in der Praxis auch kein Problem: In der PKV kann jeder Versicherte sein Leistungspaket selbst wählen. Somit werden auch preisbewusste Kunden fündig. Dabei ist das Leistungsniveau schon bei den Standardtarifen höher als bei den gesetzlichen Kassen. Dennoch sollten angehende Privatpatienten unbedingt darauf achten, welche Extraleistungen bezahlt werden und welche nicht. Überdies zeigt die Untersuchung, dass schon beim Standardschutz die weiteren Rahmenbedingungen wie Klauseln, Bonität oder Service in aller Regel stimmen.



Unternehmen	Tarifname	AVB Bewertung	Preis Bewertung	Tarif gesamt	Gesundheits-services gesamt	Finanz-stärke	Gesamt-bewertung	Note
Allianz	AktiMed Plus 100	83,4%	73,7%	78,5%	97,3%	100,0%	92,0%	Exzellent (0,9)
DKV	BestMed Komfort BMK1	91,3%	57,3%	74,3%	86,5%	100,0%	86,9%	Sehr Gut (1,2)
AXA	Vital300-U (Ang.), Komfort Zahn-U	92,4%	49,6%	71,0%	95,8%	90,0%	85,6%	Sehr Gut (1,3)
Debeka	N, NG	86,5%	75,5%	81,0%	69,7%	100,0%	83,6%	Sehr Gut (1,4)
Barmenia	einsA expert1	98,2%	33,9%	66,0%	91,8%	90,0%	82,6%	Sehr Gut (1,4)
HanseMerkur	KVT500, PSV	80,4%	55,9%	68,2%	77,7%	90,0%	78,6%	Gut (1,6)
SIGNAL*	KOMFORT-PLUS1	75,0%	77,1%	76,1%	63,2%	90,0%	76,4%	Gut (1,7)
Arag	Tarif KomfortKlasse K300	68,9%	100,0%	84,5%	70,9%	70,0%	75,1%	Gut (1,8)
R+V	AGIL comfort mit 480 EUR Selbstbeteiligung (MP1U)	78,7%	90,4%	84,6%	48,5%	90,0%	74,4%	Gut (1,8)
Gothaer	MediVita 500, MediClinic Plus, MediNatura P, MediVita Z 70, MediMplus	75,2%	79,6%	77,4%	65,8%	70,0%	71,1%	Gut (2,0)
Inter	INTER QualiMed Exklusiv (QME 300 U)	81,1%	50,6%	65,9%	68,9%	75,0%	69,9%	Gut (2,1)
Deutscher Ring*	Esprit und PIT	82,8%	54,3%	68,5%	62,5%	70,0%	67,0%	Gut (2,2)

Quelle: DFSI; *eine Marke der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung

Premienschutz

Wenn der Schutz vor allem leistungsstark und umfangreich sein soll, führt kein Weg an Premiuntarifen vorbei. Eine besonders breite Abdeckung, ein lebenslanger Verlass auf die zugesagten Leistungen und die unmittelbare Teilhabe am medizinisch-technischen Fortschritt – das sind bei vielen Versicherten die Hauptgründe, ihren Gesundheitsschutz privaten Anbietern anzuvertrauen und zu einem Premiumprodukt zu greifen. Dennoch gilt es auch hier, die übrigen Faktoren für eine passende Anbieterwahl nicht zu vernachlässigen. Ergebnis des Vergleichstests: Nahezu alle Gesellschaften haben Top-Tarife im Repertoire, die wenig bis nichts zu wünschen übrig lassen.



Unternehmen	Tarifname	AVB Bewertung	Preis Bewertung	Tarif gesamt	Gesundheits-services gesamt	Finanz-stärke	Gesamt-bewertung	Note
DKV	BestMed Komfort BMK0, BestMed Krankenhaus BMZ1	81,2%	80,5%	80,8%	86,5%	100,0%	89,1%	Sehr Gut (1,1)
Allianz	AktiMed Best 90	86,2%	53,1%	69,6%	97,3%	100,0%	89,0%	Sehr Gut (1,1)
AXA	Vital300-U, Komfort Zahn-U, Kur-U/250	83,5%	73,2%	78,4%	95,8%	90,0%	88,0%	Sehr Gut (1,1)
Debeka	N, NC	81,5%	100,0%	90,8%	69,7%	100,0%	86,8%	Sehr Gut (1,2)
Barmenia	einsA expert1+	93,2%	54,9%	74,0%	91,8%	90,0%	85,3%	Sehr Gut (1,3)
HUK	Tarif Komfort1	84,2%	90,9%	87,5%	79,8%	75,0%	80,8%	Sehr Gut (1,5)
SIGNAL*	EXKLUSIV-PLUS0	75,2%	86,6%	80,9%	63,2%	90,0%	78,0%	Gut (1,6)
Hallesche	NK.Bonus	83,9%	89,3%	86,6%	65,0%	75,0%	75,5%	Gut (1,8)
Inter	INTER QualiMed® Premium (QMP 300 U)	82,7%	65,1%	73,9%	68,9%	75,0%	72,6%	Gut (1,9)
Pax	Tarif Premium1	85,2%	74,5%	79,8%	72,5%	65,0%	72,5%	Gut (1,9)
Gothaer	MediVita 250, MediClinic Premium, MediNatura P, MediVita Z 90, MediMplus	67,9%	91,3%	79,6%	65,8%	70,0%	71,8%	Gut (2,0)
Deutscher Ring*	Comfort + und PIT	75,9%	73,1%	74,5%	62,5%	70,0%	69,0%	Gut (2,1)
Arag	Tarif 203, Tarif 220, Tarif 529	77,9%	53,2%	65,5%	70,9%	70,0%	68,8%	Gut (2,1)
R+V	AGIL premium ohne Selbstbeteiligung (TNOU)	81,7%	40,0%	60,9%	48,5%	90,0%	66,4%	Gut (2,2)

Quelle: DFSI; *eine Marke der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung

„Beste Untersützung“

Daniel Bahr, Vorstand bei der Allianz Private Krankenversicherung, über Leistungen, Beiträge und digitale Angebote

DEUTSCHLAND TEST: Grundsätzlich gefragt: Wem würden Sie raten, in die private Krankenversicherung zu wechseln?

Daniel Bahr: Vielen Menschen geht es heute sehr darum, dass sie ihre Krankenversicherung so zusammenstellen können, wie sie es wollen und brauchen. Das spielt neben einem sehr guten Leistungspaket und umfangreichen Services eine immer größere Rolle – und für diese Kombination ist eine gute private Krankenversicherung die richtige Adresse.

DEUTSCHLAND TEST: Was ist Privatpatienten am wichtigsten?

Bahr: Unsere Kunden wollen Sicherheit. Dabei ist unterschiedlich, was der einzelne damit verbindet. Für die einen ist es die Gewissheit, den Zugang zur Hochleistungsmedizin zu haben. Andere wollen sich darauf verlassen können, ihre notwendigen Behandlungen umfangreich bezahlt zu bekommen. Dann gibt es Versicherte, die möchten Unterstützung, um sich im Gesundheitssystem besser zurechtzufinden. Die Allianz versteht sich als Partner, wenn es um die Gesundheit geht und bietet unseren Versicherten, was ihnen wichtig ist. So können unsere Kunden beispielsweise bei uns ganz einfach per Smartphone ihre Rechnungen einreichen, wir haben eine Hotline für medizinische Fragen und eine breite Unterstützung für verschiedenste chronische Leiden.

DEUTSCHLAND TEST: Viele Privatversicherte klagen über steigende Beiträge. Wie zahlt sich gesundes Verhalten bei der Allianz aus?

Allianz-PKV-Vorstand Bahr:

„Unsere Kunden wollen Sicherheit.“



Bahr: Die Allianz ist ein sehr finanzstarker Versicherer, was sich in der Beitragsstabilität zeigt. Und zugleich bieten wir unseren Kunden eine der höchsten Beitragsrückerstattungen am Markt. Das sind für unsere Versicherten oft mehr als 1000 Euro im Jahr. Für sie lohnt es sich deshalb auch finanziell, langfristig in die eigene Gesundheit zu investieren.

DEUTSCHLAND TEST: Welche Leistungen bieten sie außerdem?

Bahr: Als Allianz sind wir längst mehr als ein reiner Kostenerstatter, wir sind Gesundheitspartner unserer Versicherten. Wir sehen uns genau an, wo wir unsere Kunden bei ihrer Gesundheit unterstützen können – sei es bei der Arztsuche mit einem Online-Tool, über das man auch seine Termine digital vereinbaren kann, sei es beim Finden von speziellen Experten oder mit der besten Unterstützung bei Krankheiten oder auch mit einer App, mit der unsere Versicherten all ihre Gesundheitsdaten verwalten können. Wir weiten hier fortlaufend unser Angebot aus, die Digitalisierung eröffnet ganz neue Möglichkeiten für unsere Kunden. Das erkennen unsere Versicherten an: Wir sind die am meisten weiterempfohlene private Krankenversicherung.

Gesundheitsservices

Beim Thema Gesundheit können die Serviceleistungen nicht groß genug sein. Präventionsangebote, digitaler Service, moderne Behandlungsprogramme – die Dienstleistung rund um die eigentliche Versicherung wird von vielen privaten Krankenkassen kontinuierlich ausgebaut und individualisiert. Freilich wird das von den privaten Krankenkassen auch erwartet, schließlich gilt ihr Leistungsspektrum im Vergleich zu den gesetzlichen Kassen umfassender. Das mag in aller Regel stimmen. Dennoch sollten Kunden vor Abschluss neben den Tarif- auch die Serviceleistungen miteinander vergleichen.



Unternehmen	Kundenservice	Behandlungsprogramme	Präventionsangebot	Auslandsservice	Gesamt-bewertung	Note
Allianz	97,9%	100,0%	94,7%	100,0%	97,3%	Exzellent (0,7)
AXA	96,7%	100,0%	91,5%	100,0%	95,8%	Exzellent (0,8)
Barmenia	97,0%	100,0%	77,8%	100,0%	91,8%	Exzellent (1,0)
DKV	90,6%	97,4%	71,4%	100,0%	86,5%	Sehr Gut (1,2)
HUK	75,2%	82,2%	83,0%	90,9%	79,8%	Gut (1,6)
HanseMerkur	73,0%	77,6%	81,4%	90,9%	77,7%	Gut (1,7)
PAX	61,0%	80,2%	83,0%	90,9%	72,5%	Gut (1,9)
Arag	85,5%	68,9%	40,7%	90,9%	70,9%	Gut (2,0)
Debeka	72,6%	69,6%	58,0%	90,9%	69,8%	Gut (2,1)
Inter	67,2%	78,7%	58,2%	100,0%	68,9%	Gut (2,1)
Central	58,5%	69,0%	72,5%	90,9%	67,0%	Gut (2,2)
Gothaer	63,4%	70,3%	62,9%	81,8%	65,8%	Gut (2,3)
Hallesche	64,9%	78,2%	49,1%	100,0%	65,0%	Gut (2,3)
SIGNAL*	65,9%	68,2%	50,7%	81,8%	63,2%	Gut (2,4)
Deutscher Ring*	65,9%	65,6%	49,2%	81,8%	62,5%	Gut (2,4)
R+V	48,4%	21,7%	43,3%	90,9%	48,5%	Befriedigend (3,1)

Quelle: DFSI; *eine Marke der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung